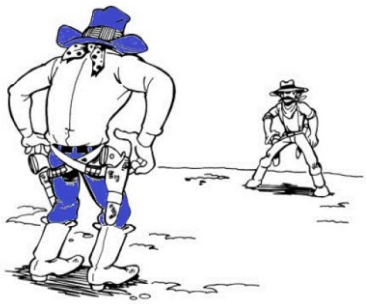
TTC Blau-Weiss Freiburg e.V. 1970

SCHMETTERBALL

376 - 17.11.2023

SCHMETTERBALL
... so heißt das Informationsmedium des TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.
Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Informationen und Meldungen rund um das blau-weisse Tischtennis verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht" gekürzt werden, damit die Schnelllesenden Ihre Freude haben. Alle Ausgaben werden auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.



Erste Saisonniederlage für die Fünfte

Ferdinand Cloos berichtet:

Am vergangenen Donnerstag, den 9. November kam es zum Showdown in der Aula der „Verlirus"-Schule, denn leider war an dem Tag kein High-Noon-Sieg für die 5. drin, obwohl wir uns doch ans Siegen so gut gewöhnt hatten. Mit zwei Ersatzspielern aus der Sechsten, danke an Bari Spätling und Vladi Faisullin, konnten wir trotz Geheimtipps nichts gegen den TV Freiburg-St. Georgen III anrichten. Die Spieler aus der 6. hatten die Saison nämlich schon das Vergnügen gegen St. Georgen zu spielen. Aber nun der Reihe nach. Unser eingespieltes Doppel aus Katzelnik/Shadkhin konnte ihre Aufgabe ebenso wenig wie Cloos/Löser lösen 😉. Interessant waren die zwischenzeitlichen Kommentare des 1. Doppels von St. Georgen. Man schimpfte und schnaufte und schob es darauf, man würde ja auf dem Bau schaffen und man könnte nicht anders. Ich finde, so schlecht sieht unsere Aula nicht aus, dass es an eine Baustelle erinnert… Nun ja, vielleicht war es auch Taktik, denn einzig unser Ersatzdoppel Faisullin/Spätling konnte hier einen Punkt aus den Doppeln mitnehmen. So ist es auch Vladimir Faisullin zu verdanken, dass wir zumindest neben dem einen Punkt aus den Doppeln einen weiteren Punkt aus der ersten Runde der Einzel mitnehmen konnten. Konsequent und konzentriert spielte Vladi sein Ding durch und versteckte den Punkt in der Aula, sodass er schön brav dortblieb und nicht an St. Georgen ging. Spannend wurde es beim Duell der beiden 1er, Shadkhin vs. Schorr. Lange, spannende Ballwechsel mit 3m Abstand zu der Platte gingen hin und her. Alex hatte seinen Gegner im wahrsten Sinne des Wortes schon mehrmals auf den Boden geschickt. Er drängte ihn quasi aus der Aula. Im Boxen wäre das ein technischer KO gewesen, im Tischtennis gibt es die Möglichkeit auf ein Comeback. So auch hier, denn leider verlor Alex sein Spiel im 5. Satz. Unsere Geheimnoppe, angewendet von Wladi, konnte leider auch nichts gegen den 2. von St. Georgen anrichten, sodass es schnell **2 : 9** aus unserer Sicht stand und wir leider unser erstes, aber hoffentlich letztes Spiel der Hinrunde verloren haben.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Nachtrag zur Bezirksmeisterschaft 2023

Joshua Futterer hat doch gespielt, allerdings in der Jugend 15. In der schweren Gruppe B konnte er leider keines seiner drei Spiele gewinnen.

“Knapper“ 9:1-Sieg der Zweiten in Biengen

Dirk Vetter berichtet:

An einem nasskalten Novembertag, am Freitag, den 10. November und ordentlich ersatzgeschwächt fuhr die 2. Mannschaft zum Auswärtsspiel nach Biengen. Für uns ein Ausflug quasi "vor die Haustür", sind wir doch in der "Markgräflerland"-Staffel gelandet und haben durchaus schon weitaus längere Anfahrtszeiten zu bewältigen. Trotzdem haben wir den ein oder anderen Umweg auf der Hinfahrt doch sehr gerne in Kauf genommen (gell, Luke? ;-)). Unserem Team fehlten neben dem Dauerverletzten Lutz Riegger zusätzlich noch Michael Thoma und Joram Breiholz. Also im Skat-Sprech: "ohne 1, 3 und 4 gespielt 2, 5, 6 plus Ersatz". Lukas Landerer, Kali Hoffmann und Felix Beck sprangen dankenswerterweise ein. Von Anfang an gingen wir konzentriert an die Sache heran. Doppel 1 bestehend aus René Schaub und dem "Ersatz-Thoma" Luke Landerer gab sich keine Blöße: 3:0. Doppel 2 Maurice Ditze und Dirk Vetter zeigte sich zerknirscht über den ersten Satzverlust (!) gegen ein gegnerisches Doppel 1, holte aber im 4. Satz einen 8:10-Rückstand auf und blieb mit 3:1 am Ende siegreich. Knapp war es beim Doppel 3 Kali Hoffmann und Felix Beck nur im 1. Satz, alle weiteren haben sie souverän durchgespielt. Somit also ein hoffnungsvolles 3:0 nach den Doppeln. Im Einzel trat zunächst Maurice Ditze gegen die gegnerische Nr. 1, Ian Kaven, an. Das war wahrlich ein Spiel für die Zuschauer mit packenden Ballwechseln und einem offenen Schlagabtausch. Satz 1 und 3 gingen an den Blau-Weissen, Satz 2 an Kaven. In Satz 4 lag Maurice ehe er sich versah mit 0:10 hinten. Zwar machte er noch ein paar sehr ansehnliche Punkte, aber das 3:11 ließ nicht für den Entscheidungssatz hoffen. Hier spielte Maurice dann allerdings seine ganze technische Finesse aus und gewann souverän mit 11:3. Im zweiten Spiel des vorderen Paarkreuzes kam René Schaub so gar nicht mit dem druckvollen Konter-Spiel seines Gegners zurecht. Schnell lag er im 1. Satz mit 0:8 hinten. Er kämpfte sich mit seinem gewohnten Angriffsspiel dann noch in die Verlängerung, die er aber leider mit 11:13 verlor. Der Frust setzte sich auch in den beiden weiteren Sätzen fort, so dass René überraschenderweise mit 0:3 die Segel streichen musste. 4:1 für Blau-Weiss. Im mittleren Paarkreuz machte es Luke in jedem Satz spannend, letztendlich entschied er das Spiel ohne Satzverlust für sich. Deutlicher war der Sieg von Dirk Vetter, der seinem Gegner insgesamt nur 4 Punkte zuließ. TTR-Punkte gab's dafür allerdings keine. Hinten spielte der frisch gebackene Doppel-Bezirksmeister Felix Beck gekonnt auf und konnte das Spiel ohne Satzverlust für sich entscheiden, wenn auch zwei knappe Sätze dabei waren. Kalli Hoffmanns Gegner war der Youngster Fynn Gössel, der sein Talent oft aufblitzen ließ. Kali musste seine ganze Routine ausspielen, um den Tisch mit einem 3:1-Sieg zu verlassen. 8:1 für Blau-Weiss. Das Duell der "Einser" war wieder mit tollen Ballwechseln gespickt, auch wenn René Schaub nicht wahrhaben wollte, dass er an diesem Abend zu ordentlichem Tischtennis fähig sein könnte. Er gewann "trotzdem" mit 3:1-Sätzen. Und doch: Mit dem einzigen Punktverlust des Abends zog dieses Mal René die "hässliche Berta". Insgesamt also ein "knapper **9 : 1**-Sieg" (O-Ton der Gegner), mit dem die Zweite wieder die Tabellenführung übernahm.

Wir verabschiedeten uns von den Biengenern - und fragten uns vor dem Halleneingang: "Moment mal, wo ist denn unsere Nr. 1 geblieben?" Dass René sich doch noch auf ein Bier mit den Gegnern zusammensetzte, konnten wir so nicht ertragen. Daher stapften auch wir nochmals zurück in die Halle und genossen ein kühles Blondes, in dessen Zusammenhang das beiliegende Mannschaftsfoto entstand. Wir freuen uns nun auf das Spitzenspiel am morgigen Samstag, 18.11. in Britzingen - dann wieder mit weniger Ersatz.

HIER geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

U15 verliert in Weisweil

Am Samstag, den 11. November trat am früher Morgen unser U15-Team in Weisweil an. Leider musste die jungen Blau-Weissen eine **3 : 7** Auswärtsniederlage einstecken.
Die drei Punkte holten 2 x Anna Faisullina und 1 x Joshua Futterer. Leider liegt ein Spielbericht aus der Mannschaft nicht vor.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Erste verliert in Pfaffenweiler

David Plankenhorn berichtet:

Am Samstag, den 11. November ging es für die Erste nach Pfaffenweiler, jedoch ohne David Kudlek, doch dafür konnte Punktegarant Rene Schaub aushelfen. Leider starteten wir nicht gut, denn alle Doppel gingen verloren. Männel/Mikolajew und Plankenhorn/Mirabelli konnten zwar jeweils einen Satz gewinnen doch die Paarungen des TV Pfaffenweiler waren zu gut eingespielt. Bauer/Schaub sahen in ihrem Doppel gegen die Noppenspieler Schächtele und Oesterle überhaupt kein Land. Zu Beginn musste Teamleader David Plankenhorn gegen Christoph Hacker ran. David war in den ersten zwei Sätzen unbeeindruckt vom Spiel seines Gegners und pfefferte einige schöne Sidespins auf die Platte, doch im dritten Satz kam kein Angriffsball mehr, dadurch kam Hacker wieder ins Spiel und feuerte zurück. Doch im 5ten Satz startete David gut, traf wieder, blockte Weltklasse und behielt die Nerven, was ein tolles Spiel. Am Nebentisch kam unser Michel Mikolajew gegen Kevin Hauck, der bisher nur ein Spiel verloren hat, nicht in seinen Offensivtischtennis, da Haucks Aufschläge in allen drei Sätzen enorme Probleme verursachten. Doch in fünf Sätzen präsentierte uns dafür der beste Südamerikaner unseres Vereins, Ariel Mirabelli, in fünf Sätzen gegen Patrick Schächtele ein wunderbares und aktives Spiel. Die richtigen Bälle wurden für die Offensive richtig inspiziert und die Beinarbeit war erstklassig. Mit 1510 Punkte hat Ariel nun seinen TTR-Höchstwert seitdem er bei Blau-Weiss spielt. Patrick Männel konnte an diesem Tag leider nicht an sein vorhandenes Niveau anknüpfen und war nicht 100% bei der Sache. In diesem Fall reicht es gegen Gegner von Pfaffenweiler nicht, zu wild und zu überhastete Angriffsbälle die leider an diesem Tag nicht einschlugen. Thorsten Heim gewann in vier Sätzen, schade. Doch nun kam Schaubi aus der Zweiten zum Zuge. Ralf Oesterle mit seinem unbequemen schnellen Spiel lag unserem Rene und er konnte relativ deutlich in vier Sätzen siegen. Besonders eine Tanzeinlage weit hinter dem Tisch war spektakulär. Rene rutsche leicht aus und konnte im Fall einen Ball noch zurückblocken, das habe ich noch nie gesehen. Christoph Bauer startete gut in sein Einzel, doch mit jedem Satz gewann Christian Dierenbach immer weiter die Oberhand und war zu sicher, platzierte gut und ließ Christoph laufen. Auch Michel sah gegen Hacker an diesem Tag kein Land. Wie Patrick konnte auch er sein Potenzial nicht ausschöpfen. Danach folgte die Begegnung Plankenhorn gegen Hauck. Es war ein hin und her, ein Satz für Hauck, einer für Plankenhorn. Bis dahin ein schönes Spiel mit guten Ballwechseln und ordentlich Saft in den Aufschlägen. Als David sich den Ball holen wollte rutsche er jedoch unglücklicherweise auf einem kleinen nassen Tuch so blöd aus, dass er mit dem linken Fuß komplett umgeknickt ist, das tat weh. Nach paar Minuten versuchte es David erneut, er ist nun mal ein Kämpfer, doch bei der 6:3 Führung im dritten Satz bekam das Knie auch noch was ab, vermutlich durch eine eingenommene Schonhaltung. Danach war es aus für David, er konnte nicht weiterspielen und musste aufgeben, was ein Dilemma. Doch seit zwei Tagen mithilfe von Bandagen, Schonung und Kühlung ist es wieder besser, wohl nur eine Überdehnung, doch natürlich wäre Schlimmeres passiert, wenn David weitergespielt hätte. So kann er höchstwahrscheinlich gegen Grißheim

mitspielen. Am Ende gelang Patrick noch eine Aufholjagd gegen Noppenspieler Schächtele, nachdem er bereits mit 0:2 hinten lag. Im fünften Satz verlor er jedoch unglücklich in der Verlängerung mit 10:12. Ja, heute sollte es kein Sieg werden. Um allerdings gegen Pfaffenweiler einen oder zwei Punkte zu holen, braucht es schon sehr viel. Sie gehören mit Forchheim zu den Favoriten der Bezirksliga. Doch all dies hinderte uns nicht daran im naheliegenden Sportheim noch gemeinsam mit den Spielern aus Pfaffenweiler gemeinsam Pizza zu essen und den Abend ausklingen zu lassen. Am morgigen Samstag den 18.11 wird in der Vigeliusschule mit voller Besetzung gegen Grißheim gespielt, das Spiel ist noch sehr viel wichtiger. Natürlich würden wir uns über Unterstützung freuen, ebenfalls die Dritte Mannschaft, welche zeitgleich spielt.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Vierte siegt gegen ESV II

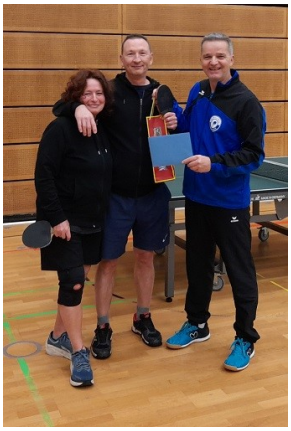
Tim Meier berichtet:

Wir sind auf der Zielgeraden die Hinrunde mit einer tollen Bilanz zu beenden. Nach unserem verpatzen Start in Kirchzarten haben wir alle sechs Spiele gewonnen; sieben, wenn man den am Montag, den 13. November Sieg gegen die Gäste des ESV mitzählt. Ein volles Resümee der Hinrunde gibt es nach dem letzten Spiel am 30.11. Nach drei Stunden stand das **9 : 4** fest. Es freut, dass wir den 2:1 Start der Doppel konstant verlässlich erspielen. Unser Doppel Tom Türk und Felix Beck haben noch immer eine weiße Weste und sind sogar (Randnotiz: Bezirksmeister im C-Doppel). Auch Ferdinand Cloos als unsere Verstärkung des Tages konnte mit Tim Meier in neuer Paarung den Doppelsieg einfahren, sowie in seinem Einzel in vier knappen Sätzen (drei davon mit 12:10) wichtige Punkte für uns holen. Danke Dir Ferdi! Einer unserer Gäste Gerhard Kuss vom ESV hat unserem oberen Paarkreuz ein wenig Bauchschmerzen bereitet, da die Noppe nur das gemacht hat, was man nicht erwartet. Nach der ersten Einzelrunde steht es 6:3 für uns. Auch unser Frank Strobel hatte zu knabbern bei einem Spiel (man kann schon fast sagen Stil), dass Fritz Baumstark unseren Jungs aufdrängte. Auch unser Max Schaum ließ sich einen Punkt abluchsen; an dem heutigen Abend würde ich behaupten wäre das jedem von uns passiert. Danke, dass Ihr das übernommen habt (lacht).

Am Ende sind wir dem Bild entnehmend wieder gut durchgekommen und teilten uns die Bierkiste brüderlich mit den Gästen des ESV, die sich als gesellig und gesprächig erwiesen. Da freut man sich auf die Rückrunde.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

60. Geburtstag Vladislav Popov



Am Dienstag, den 14. November war es endlich soweit - wir konnten Vladislav Popov, der am Samstag, den 28. Oktober glatte 60 Jahre alt wurde, endlich von Vereinsseite gratulieren. Sportwart Michael Thoma übergab die Geburtstagsglückwünsche des Vereins zusammen mit einem rötlichen alkoholischen Getränk, dem Jubilar. Vladislav hatte sogar einen Kasten kühles Bier dabei, über den sich Viele nach dem Training freuten.

Nochmals alles Gute und vielen Dank fürs Bier!

Vereinsmeisterschaften 2023

Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften finden am Sonntag, den 19. November in der Aula der Vigeliusschule statt.
Hier kommen die letzten Informationen:

Uhrzeit:	8:00 Uhr Hallenöffnung mit Aufbau Tische, Stühle, evtl. Tischtennistische etc. 9:00 Uhr Auslosung und Beginn des Einzel-Wettbewerbs
Teilnehmer:	Es haben sich **28 Teilnehmende** angemeldet: Damen = 2 = Gracki, Schäfle Herren 1 = 5 = Männel, Kudlek, Plankenhorn, Mirabelli, Mikolajew Herren 2 = 4 = Breiholz, Schaub, Thoma, Vetter Herren 3 = 4 = Zimmermann, Wunsch, Hoffmann, Décard Herren 4 = 6 = Beck, Meier, Türk, George, Schaum, Strobel Herren 5 = 2 = Katzelnik, Löser Herren 6 = 5 = Nahm, Spätling, Schreiber, Kuvsinov, Zingel
Turniersystem:	Wir spielen auf **5 Spieltischen**. Für die beiden Turniere gelten TTR-Werte vom 15.11.2023. Turniersystem Einzel: Hier werden drei Sechser- und zwei Fünfergruppe gespielt, bei denen die Gruppensieger, -zweiten und -dritten und sogar der beste Gruppenvierte aus einer 6er-Gruppe ins Achtelfinale kommen. Dann K.O-System bis zum Finale. Es gibt kein Spiel um Platz 3, also zwei dritte Plätze. Turniersystem Doppel: Bei 28 Teilnehmende haben 14 Doppel. Hier wird in zwei Vierer- und zwei Dreiergruppe gespielt, bei denen die Gruppensieger und Gruppenzweiten ins Viertelfinale kommen. Dann K.O-System bis zum Finale. Es gibt kein Spiel um Platz 3, also zwei dritte Plätze.
Titelverteidiger aus 2022:	Im Einzel wird es wieder spannend, ob der „Fluch“, dass seit 2005 keine Titelverteidigung mehr gelingen konnte. bestehen bleibt. Michel Mikolajew ist Titelverteidiger und wird alles dafür tun, dass der Pokal in seiner Vitrine bleibt. Im Doppel wird es zu 50% neue Titelträger geben. Dirk Vetter ist zwar dabei, aber der letztjährige Partner Vladimir Faisullin hat sich nicht angemeldet.
Essens- und Getränkebüffet:	Verschiedene Salate, Kuchen oder Kleinteile für das Büffet bringen die „hoffentlich“ die Mitglieder mit. Dorothée Schäfle hat lediglich eine Rückmeldung für einen Kuchen bekommen. Getränke (Bier, Radler, Kaffee) werden ebenso besorgt wie Würstchen (spendiert von Klaus Jehle) mit Brot. Alle Essen und Getränke sind für die Teilnehmenden kostenlos, natürlich steht eine Spendenkasse bereit.
Bitte mitbringen:	Teller, Besteck, Trinkglas sowie Mineralwasser bitte selbst mitbringen.
Abschluss:	Nach dem Doppelfinale können wir vielleicht alle noch gemütlich zusammensitzen und vielleicht zu „späterer Stunde“ noch einen Vierertisch spielen. Also vielleicht auch einen Hobbyschläger mitbringen.
Startgebühr:	Keine, das Spendenkässle steht jedoch bereit
Zuschauer:	Ehemalige, Familienangehörige und Zuschauer sind herzlich willkommen. Das Essensbüffet und die Getränke sind für alle kostenlos.

Fünfte im Pokal gegen PTSV IV

Über das Pokalspiel am gestrigen Donnerstag, den 16. November der Fünften gegen den PTSV Jahn Freiburg IV berichten wir in der nächsten Ausgabe des Schmetterballs.

Ringen + Tischtennis

Wie bereits im September schon mitgeteilt und für alle im Verein die es noch nicht wissen: Unsere Dorothee Schäfle ist mit Ihrer Familie ganz fest im Ringkampfsport verwurzelt. Neben Sohn Lars und Tochter Leonie, die beiden aktiv auf der Matte stehen, führt Mann Hartmut als 1. Vorsitzender den Verein RKG an.

Nun hat unsere Doro erneut einen besonderen Leckerbissen für alle aktiven Blau-Weiss-Mitglieder. Am Samstag, den 09.12.2023 startet um 19:30 Uhr der letzte Heimkampf der 2. Bundesliga in der Staudinger Sporthalle gegen den SVG Weingarten.

Wer Lust hat zu kommen, mit zu fiebern und mit bei der Saisonabschluss-Party zu feiern ist herzlich willkommen! Jeder der kommen möchte, erhält von Doro eine Freikarte. Begleitpersonen und Familienmitglieder inbegriffen.

Bitte kurze Mail an: d.schaefle@web.de bis Freitagabend, den 08.12.2023! Die Freikarten werden dann an der Abendkasse hinterlegt!

Der blau-weisse Blick

HIER gibt's einen Schnellblick auf die aktuellen Tabellenstände unserer neun Mannschaften in TT-Click.

HIER gibt's alle Bilanzen der Blau-Weiss-Spieler_innen auf einen Blick.

Die nächsten Spiele

An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz und zwar:

Fr. 17.11.	20:00 Uhr	TTC Reute III - TTC Blau-Weiss Freiburg VI
Sa. 18.11.	13:30 Uhr	TTC Friesenheim - TTC Blau-Weiss Freiburg Damen
Sa. 18.11.	17:00 Uhr	TV Britzingen I - TTC Blau-Weiss Freiburg II
Sa. 18.11.	18:00 Uhr	TTC Blau-Weiss Freiburg III - TTC Ihringen II
Sa. 18.11.	18:00 Uhr	TTC Blau-Weiss Freiburg I - TTC Borussia Grißheim II

Der komplette Spielplan für unsere 8 Mannschaften in der Saison 2023/24 kann HIER eingesehen werden.

„Save the date“ - Wichtige Termine 2023 und 2024

Sonntag	19.11.23	Vereinsmeisterschaft Erwachsene (Aula Vigeliusschule)
Samstag	09.12.23	Achtelfinale Pokalwettbewerb 2023/24 in Eschbach oder Forchheim
Freitag - Freitag	15.12.23 - 22.12.23	Mannschaftsmeldungen Rückrunde 2023/24
Samstag	13.01.24	Viertelfinale Pokalwettbewerb 2023/24 in Bad Krozingen
Samstag Sonntag	20.01.24 21.01.24	2. Durchgang Jugend-Rangliste 2023/24 in ???????
Sonntag	28.01.24	Pokalendrunde FINAL FOUR POKAL in Kollnau
Samstag	16.03.24	Trostrangliste Jugend in ??????
Sonntag	17.03.24	Endrangliste Jugend in ??????

TTR-Werte aktuell - Stand 17.11.2023

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. In dieser Rubrik werden nur die Spieler_innen mit einer Spielberechtigung für den **TTC Blau-Weiss Freiburg** genannt. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nr. 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Jugendspieler_innen. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen zeigen die jeweilige „Hundertergruppe“. Der Gesamt-Vereins-TTR-Wert beträgt **90.995** Punkte, der bei **76** Spieler_innen einen Durchschnittswert von **1.197** bedeutet. Die heutige Rangliste, die auch den Wert der letzten Schmetterballausgabe aufführt, sieht wie folgt aus:

PLATZ		NAME		
1.	1.	Männel Patrick	1592	(1608)
2.	3.	Plankenhorn David	1557	(1546)
	2.	Mikolajew Michel	1557	(1563)
4.	4.	Mirabelli Ariel	1510	(1496)
5.	5.	Riegger Lutz	1483	(1483)
6.	6.	Schaub Rene	1480	(1473)
7.	6.	Kudlek David	1473	(1473)
8.	8.	Pasik Danylo	1466	(1466)
9.	9.	Glück Volker	1456	(1456)
10.	10.	Bauer Christoph	1448	(1453)
11.	11.	Mader Larissa	1437	(1437)
12.	12.	Breiholz Joram	1419	(1419)
13.	13.	Gracki Heike	1415	(1415)
14.	14.	Thoma Michael	1408	(1408)
15.	15.	Vetter Dirk	1406	(1406)
16.	16.	Storch Frank	1405	(1405)
17.	17.	Ditze Maurice	1397	(1385)
18.	18.	Décard Bernhard	1383	(1383)
19.	22.	Türk Tom	1372	(1363)
20.	19.	Beissert Judith	1368	(1368)
21.	20.	Sturm Britta	1367	(1367)
22.	21.	Wunsch Norbert	1366	(1366)
23.	23.	Oßwald Andreas	1357	(1357)
24.	24.	Landerer Lukas	1352	(1346)
25.	25.	Zimmermann Julian	1339	(1339)
26.	26.	Leinfelder Marion	1328	(1328)
27.	27.	Hoffmann Karl-Heinz	1321	(1320)
28.	28.	Strobel Frank	1300	(1306)
29.	29.	Schaum Maximilian	1292	(1297)
30.	33.	Beck Felix	1289	(1285)
31.	31.	Kapteinat Rainer	1287	(1287)
	31.	George Benedikt	1287	(1287)
33.	34.	Gašparovič Edin	1282	(1282)
34.	35.	Dobler Michael	1277	(1277)
35.	30.	Shadkhin Alexander	1268	(1291)
	36.	Meier Tim	1268	(1267)
37.	37.	Schäfle Dorothee	1264	(1264)
38.	38.	Popov Elena	1224	(1224)
39.	39.	Löser Volker	1204	(1216)
40.	40.	Katzelnik Wladimir	1198	(1212)
41.	41.	Puchtler Christine	1177	(1177)
42.	43.	Cloos Ferdinand	1174	(1170)
43.	42.	Pottberg Uwe	1172	(1172)
44.	44.	Moradi Cenna	1167	(1167)
45.	46.	Faisullin Vladimir	1162	(1160)

PLATZ		NAME	TTR	
45.	45.	Berlin Michael	1162	(1162)
47.	47.	Utz Korbinian	1153	(1153)
48.	48.	Jehle Klaus	1143	(1143)
49.	49.	Landes Margarete	1141	(1141)
50.	50.	Forcker Jan *	1131	(1131)
51.	51.	Kuvsinov Ivan	1124	(1124)
52.	52.	Nahm Olaf	1122	(1122)
53.	53.	Spätling Bari	1109	(1111)
54.	54.	Ueckerseifer Peter	1093	(1093)
55.	55.	Pielmaier Herbert	1064	(1064)
56.	56.	Gelzenleuchter Simon	1057	(1057)
57.	57.	Vollmer Leolo	1052	(1052)
58.	58.	Schreiber Rolf	1051	(1051)
59.	59.	Krüger Heinz	1039	(1039)
60.	60.	Zingel Markus	1037	(1037)
61.	61.	Zäpfel Patrick	1028	(1028)
62.	62.	Adam Matthias	995	(995)
63.	63.	Loewe Milan *	965	(965)
64.	64.	Huang Felin *	939	(939)
65.	66.	Faisullina Anna	902	(843)
66.	65.	Döring Jan	896	(896)
67.	67.	Vogler Aurin *	879	(879)
68.	68.	Pabst Samuel	867	(867)
69.	69.	Orthner Kolja	849	(849)
70.	71.	Futterer Joshua	838	(826)
71.	70.	Mauret Beneze Olivier *	829	(829)
72.	73.	Scherzinger Simon	786	(799)
73.	72.	Machold Jan	774	(774)
74.	74.	Hillmann Marcus	769	(769)
75.	75.	Gutierrez C. Nicolas	754	(754)
76.	76.	Stephan Josias *	693	(693)
79.	79.	Strobel Noa	-	(-)
	79.	Schönberger Jonte	-	(-)
	79.	Jäger Leonard	-	(-)

* **Abmeldung zum 31.12.23**

Vielen Dank an unsere Unterstützenden

BB Bank	**Badische Beamtenbank**	HIER geht's zur BBBank
KNF	**KNF Neuberger GmbH**	HIER geht's zur KNF

Den nächsten Schmetterball gibt's am Freitag, den 24.11.2023.

Datenschutz-Hinweis

Ab dem 25.05.2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung. Wer den **SCHMETTERBALL NICHT** mehr erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart. Wir löschen dann die zum Versand gespeicherten Daten (Name und E-Mail-Adresse) aus unseren Verzeichnissen.

Gruß Michael Thoma
- Pressewart -
TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.

Impressum

Tischtennisclub Blau-Weiss Freiburg e.V.
Registergericht: Amtsgericht Freiburg - Registernummer: VR 702275
E-Mail: info@ttcbwfr.de – Internet: www.tischtennis-freiburg.de

Gemeinschaftlich vertretungsbefugt sind:
1. Vorsitzende Klaus Jehle / 2. Vorsitzende Marion Leinfelder

Ansprechpartner Schmetterball: Pressewart Michael Thoma

Verantwortlicher i.S.d. § 55 Abs. 2 RStV: Klaus Jehle, Anna-Müller-Weg 31, 79111 Freiburg